

Pressemitteilung

„Letzte Hilfe Kurs“ oder das 1x1 der Sterbebegleitung Wie Begleitung am Ende des Lebens gelingt

VÖCKLABRUCK. Das Sterben und der Tod gehören zu den Tabuthemen unserer Zeit. Nicht verwunderlich, dass wir uns mit der Begleitung schwer erkrankter und sterbender Menschen schwertun. Das Salzammergut Klinikum Vöcklabruck bietet mit einem „Letzte Hilfe Kurs“ Menschen, die mit dem nahenden Lebensende eines Angehörigen konfrontiert sind, eine wertvolle Hilfestellung für das Gelingen einer kompetenten und menschlichen Begleitung in der letzten Lebensphase.

Der „Letzte Hilfe Kurs“ richtet sich an alle, die sich Wissen und Fähigkeiten für das Umsorgen von schwerkranken und sterbenden Menschen aneignen möchten (also Laien). Die TeilnehmerInnen werden dabei ermutigt, für ihre Lieben in der letzten Phase des Lebens da zu sein. *„Wenn man mit dem nahenden Lebensende eines Angehörigen konfrontiert ist, wissen die wenigsten von uns, wie man mit dieser beklemmenden Situation umgehen soll. Doch Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern praktizierte Mitmenschlichkeit, die insbesondere im Familien- und Freundeskreis möglich ist“*, sagt OÄ Dr.ⁱⁿ Christina Grebe, die Leiterin der Palliativstation am Salzammergut Klinikum Vöcklabruck.

Kurs ermutigt und vermittelt Wissen

Der vierstündige Kurs, der in Kooperation mit „Letzte Hilfe Österreich“ durchgeführt wird, findet am Nachmittag des 23. April 2024 statt und ist in vier Module unterteilt.

Thema: „Letzte Hilfe Kurs“
Wann: Dienstag, 23. April 2024, 14.00 bis 18.00 Uhr
Ort: Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck, Bauteil M
Teilnahmegebühr: 20 € pro Person

Für den Kurs gilt eine beschränkte TeilnehmerInnenzahl von **16 Personen**, eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich!

Anmeldung per Mail an: helga.vormayr@oöeg.at oder telefonisch unter 05 055471-22371 (MO – DO zwischen 08.00 und 15.00 Uhr)

Vöcklabruck, am 15. März 2024

Bildtext: OÄ Dr.ⁱⁿ Christina Grebe: Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern praktizierte Mitmenschlichkeit

Fotocredit: OÖG, honorarfrei

Rückfragen bitte an:

Wolfgang Baihuber

PR & Kommunikation, SK Bad Ischl. Gmunden. Vöcklabruck

E-Mail: wolfgang.baihuber@oöeg.at

Tel.: 05 055471-22250